

Umweltsenat

Tagesordnung für die 10. Sitzung des Umweltsenats
am Dienstag, den 01.03.2016, um 16:00 Uhr

Ort: Alter Plenarsaal des Rathauses

FRAGEVIERTELSTUNDE

ÖFFENTLICH:

Referent: Ltd. RD Harald Hohn

- 1 . Abfallwirtschaft;
Resolution zum Entwurf für ein neues Wertstoffgesetz;
- Antrag der Frau Stadträtin Sigi Hagl vom
23.12.2015, Nr. 276;
Bericht der Verwaltung zur Resolution und den
Auswirkungen eines Wertstoffgesetzes auf das
Wertstoff- und Entsorgungszentrum
- 2 . Abfallwirtschaft;
Optimierungsvorschläge für das Wertstoff- und
Entsorgungszentrum;
- Antrag der Stadtratsfraktion Freie Wähler vom
20.10.2015, Nr. 243;
Bericht der Verwaltung
- 3 . Abfallwirtschaft;
Konzeptentwicklung eines zweiten Wertstoff- und
Entsorgungszentrums (WEZ II);
Beschluss Nr. 1 des Umweltsenates vom 06.10.2015;
Bericht der Verwaltung
- 4 . Dezentrales Atommüllzwischenlager am Standort
Niederaichbach (BELLA);
Künftige Änderungsgenehmigung zur Aufbewahrung
von sieben Castoren mit verglasten Abfällen aus der
Wiederaufarbeitung von Kernbrennstoffen;
hier: Klagebefugnis der Stadt Landshut;
Bericht der Verwaltung
- 5 . Umweltschutz;
Reaktorkatastrophe von Tschernobyl;
- Antrag der Frauen Stadträtinnen
Christine Ackermann, Hedwig Borgmann und
Elke März-Granda vom 03.12.2015, Nr. 261;
hier: Organisation einer Ausstellung mit
Erinnerungsstücken;
Vorschlag der Verwaltung

- 6 . Gründung eines "Landschaftspflegeverbandes Landshut e.V.";
hier: Gründungsversammlung vom 26.11.2015,
weitere Vorgehensweise seitens der Stadt;
Beschluss Nr. 3 des Plenums vom 23.10.2015
- 7 . Kein Einsatz glyphosathaltiger Pflanzengifte auf
Flächen der Stadt Landshut;
- Antrag der Frau Stadträtin Hedwig Borgmann vom
08.01.2016, Nr. 278
- 8 . Bibermanagement der Stadt Landshut;
hier: Sachstandsbericht; Erstellung eines
Bibermanagementkonzepts nach den geänderten
Vorgaben des Staatsministeriums für Umwelt und
Verbraucherschutz;
Beschluss Nr. 3 des Umweltsenates vom 15.11.2012